

Petit Four

Fingerfood für die Seele

Nr. 10.9

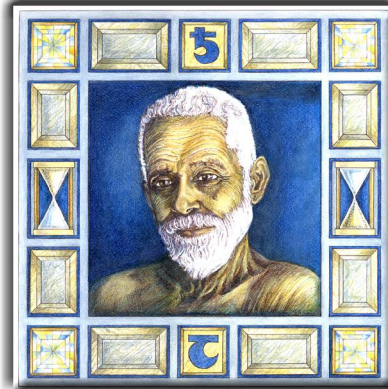
Die Demenz

Jede Depression ist der Beginn eines Rückzuges. Nein, es ist weder ein gewußter noch ein gewollter Rückzug, denn der Mensch an der Oberfläche ahnt nichts davon, was die Seele in der tiefen Nacht mit meinem Bewusstsein unternimmt. Während ich diese Zeilen zu schreiben mir vorgenommen habe, lese ich gleichzeitig in einen Kriminalroman einen tiefschürfenden Satz über einen Mann mit Demenz: "Er hatte sich im Nebel seiner inneren Welt verirrt..." (Peter Max: Beim Leben meines Bruders, München 2017, S.51) Unser Bild unten rechts zeigt keinen Nebel, aber es trägt uns in eine tiefe Höhle, in der das die Helligkeit sich zurückzieht. Natürlich weiß ein informierte Mensch, dass jeder Rückzug, jede Demenz eine andere Dynamik hat. Aber es ist ein Verdacht, dass jedem dieser Rückzüge eine Art Trauma voraus ging und das nur durch das tiefe Zusammenführen einiger alter Geschichten eine neue Weichenstellung erfolgen kann.

Damit du etwas davon hast:

Die wörtliche Übersetzung von "Demenz" lautet "de mens" gleich "ohne Verstand" oder "Unvernünftig". Das mit der Demenz solltest du nicht wörtlich nehmen, das mit dem "Rückzug" schon. Und so lauert in deiner Seele eine Gestalt (oft schon sehr lange!), von der du dich zurückgezogen hast, wie von jemandem, der eine ansteckende Krankheit hat. Eine Gestalt freilich, die zu dir (oder zu deiner Sippe) gehört. Und deine Seele, oder die Seele deiner Sippe, kann nicht eher Ruhe geben, bis nicht einer von euch auf eine Suche geht, diese Gestalt wieder nach Hause zu holen. Einer muss es halt tun, und da du es bist, der diese Zeilen jetzt liest, bist es einfach jetzt wohl du... Na dann!

Liebe Freunde von symbolon, während der nächsten zwei Jahre werden wir jeden Dienstag eine neue Seite mit neuen Bildern ins Netz stellen, "Petit Fours" soll heißen: Hier gibt es Appetithäppchen, jeweils drei Bilder und einen Text. "Fingerfood" bedeutet: Man kann es zu sich nehmen. Es ist nicht mehr als eine Vorspeise – ein seelisch-astrologischer Appetizer! Wohl bekomm's



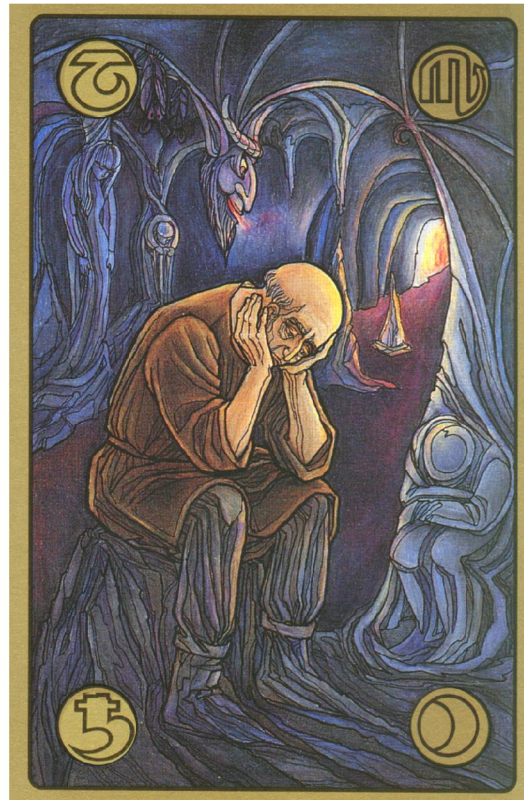
Archetypus: Das Schicksal



Archetypus: Mephistopheles



Warum nur gebt ihr mich weg? Ich weiß ja, dass zu wenig Essen da ist! Aber ich esse doch gar nicht viel. Ich kann sogar noch weniger essen!!



symbolon-Karte: Die Depression